



## **Firma Katzenberger Wiesing**

### Schüler:

- Brunner Alessandro
- Fuchs Simon

### Betreuung seitens der Installationen Fankhauser:

- Kreidl Lukas

### Betreuung seitens der HTL-Jenbach:

- Dipl. Ing. Rupprechter Walter

## Ausgangslage

Es geht um die Sanierung des Heizsystems einer Industrieanlage, Bürogebäude und Zubau des Bürogebäudes der Firma Fertigbetonteile Katzenberger in Wiesing. Der Kunde entschied sich ausschließlich für eine Hackschnitzelanlage, da er einen sehr hohen Eigenvorrat an Holzpalletten hat, die er selber verwendet, somit kann er diese anstatt sie zu entsorgen, zu Hackgut verarbeiten und anschließend als Heizmaterial verwenden.

## Zielsetzung

Ziel ist es die alten Gasstrahler, die mittels Gastherme betrieben werden, durch Deckenheizlüfter, die mittels einer Hackgutanlage betrieben werden, zu ersetzen. Neue Hackgutanlagen und neue Deckenheizlüfter solltet dadurch neu ausgelegt und berechnet werden. Noch dazu soll die überschüssige Energie in einem Puffer gespeichert werden. Die Energie der eigenen Warmwasserbereitung, für die Betonmischung, wird von dem Puffer herangezogen um die benötigte Temperatur für den Betonzusatz zu erreichen.